

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: BAG Mobilität und Verkehr
Beschlussdatum: 08.04.2021

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 494 bis 495 einfügen:

verbessert werden. In der städtischen Logistik wollen wir den Einsatz von Lastenrädern und neue Verteilkonzepte wie Cityhubs oder Güterbeförderung auf Schienen fördern.

Die Schifffahrt muss klimaneutral werden

Die Weiterentwicklung emissionsfreier Schiffe und die Umrüstung bestehender Flotten sind Voraussetzung für nachhaltige maritime Verkehre. Wir fordern die Abnahme von zur Verfügung stehendem Landstrom, um die Emissionen von liegenden Schiffen zu senken und treten für Landstromversorgung an allen regulären Liegeplätzen ein. Anlegegebühren und Hafengebührenordnungen müssen bundeseinheitlich, gestaffelt nach dem Ausstoß der Schiffe, in Form einer Bonusregelungen eingeführt und angepasst werden. Daneben wollen wir den Seeschiffsverkehr endlich in den EU-Emissionshandel einbeziehen. Auch verbindliche Emissionsminderungsziele für die Seeschifffahrt wollen wir einführen. Deutschland muss sich als Mitglied der International Maritime Organization (IMO), dafür einsetzen, dass dies auch weltweit geschieht.

Begründung

Die Schifffahrt ist ein enorm wichtiger Verkehrsträger, dessen Bedeutung für die Mobilitätswende und Logistikwende nicht zu unterschätzen ist. Auch die Bedeutung der Schifffahrt für den Klimawandel, im Zusammenspiel mit der Hafenpolitik, muss Berücksichtigung finden. Der Text wurde unter Anderem von den Landesarbeitsgemeinschaften für Häfen und Schifffahrt der nördlichen Bundesländer erarbeitet.